



Steckbrief:

*Petra Hainz *1977*

Wohnort: 1050 Wien

*Lebens- und Sozialberaterin, Elternbildnerin,
Trauerbegleiterin, Referentin*

*Stellvertretende Leiterin von "Nanaya – Zentrum für
Schwangerschaft, Geburt und Leben mit Kindern"*

*4 Kinder (Ferdinand *2000, Balduin *2001, Emil
+*2003, Miriam *2008)*

*1 Enkelkind (Aurora *2022)*

Kontakt: petra.hainz@elternwerden.at

Ich wurde in Südtirol geboren und lebe seit vielen Jahren in meiner Wahlheimat Wien.

Aufgrund meiner Erfahrungen während der Schwangerschaft und nach der (stillen) Geburt meines Sohnes Emil begann ich mich 2003 mit den Themen Pränataldiagnostik, Geburtsvorbereitung, Geburt und Tod auseinanderzusetzen. Mein Ziel war es, eine bessere Begleitung für Eltern zu ermöglichen, die mit Auffälligkeiten, schlechten Prognosen und/oder dem Tod ihres Babys konfrontiert sind.

Nach meiner Ausbildung zur Elternbildnerin für die Phasen Schwangerschaft, Geburt und frühe Elternschaft landete ich 2006 durch eine glückliche Fügung im Nanaya und biete dort seither Vorbereitungskurse auf Geburt und Elternschaft, Baby- und Spielgruppen sowie Einzel- und Paarberatungen zu unterschiedlichen Themen vor und nach der Geburt an.

Besonders wichtig ist mir die Begleitung von Eltern, bei deren Baby in der Schwangerschaft eine Auffälligkeit festgestellt wurde und die sich für oder gegen das Weitertragen entscheiden müssen, sowie die Unterstützung von Eltern, deren Baby gestorben ist. Zu diesem Thema habe ich viele Fortbildungen und Lehrgänge besucht und schule mittlerweile selbst auch Fachpersonen. Ehrenamtlich bin ich seit vielen Jahren für den Verein Regenbogen (von und für Eltern verstorbener Babys) tätig.

Als selbständige Referentin halte ich Vorträge und Fortbildungen zu den Themen Schwangerschaft, Geburt, Pränataldiagnostik, Lebensübergänge und Trauer. Seit Mai 2025 bin ich auch Mitarbeiterin der Beratungsstellen der Wiener Kinderfreunde.

Ich arbeite aktiv im VGE mit, bringe meine langjährige Erfahrung als Kursleiterin ein und tausche mich gern im Team mit meinen Kolleginnen aus.